

## Erste Hilfe bei Grünbelägen an der Fassade

Wo es im Winter für längere Zeit feucht war, tummeln sich nun Algen und feine Moose. Doch mit diesen Tipps und dem richtigen Werkzeug lassen sich die Beläge gut bekämpfen.



Keine Angst, Algen auf Fassaden sind nicht unbedingt ein Hinweis auf feuchte Hauswände und einen bevorstehenden Sanierungsfall. Denn Sporen von Algen und anderen Mikroorganismen fliegen permanent durch die Luft und lassen sich auf brauchbaren Oberflächen nieder. Trotzdem solltest du sie möglichst rasch wieder entfernen. Der Frühjahrsputz eignet sich optimal dafür.



Foto: Birchmeier

## Algen hassen Trockenheit und frische Luft

Grünbelag ist zunächst ein optischer Makel. Lästig kann es erst werden, wenn sich auf den Algen Moose, Flechten oder Pilze ansiedeln. Sie dringen mit ihren feinen Wurzeln in kleine Risse im Wandputz oder Wegbelägen ein und bereiten so der Feuchtigkeit den Weg, um die Oberflächen nach und nach zu beschädigen. Das ist vor allem an besonders engen Ritzen oder Nischen ein Problem.

### Algenbewuchs kann man vorbeugen, indem man:

- gebäudenähe Bäume und Sträucher regelmäßig und großzügig schneidet
- gebäudenähe Gehölze ganz entfernt
- die Fassade durch einen 50 cm breiten Dachüberstand vor Schlagregen schützt
- einen Kiesstreifen ums Haus anlegt, damit der Sockel vor Spritzwasser vom Boden geschützt ist
- hochwertige Fassadenfarbe mit Silikonen oder Lotuseffekt verwendet, an denen nichts haften bleibt bzw. die sich leicht reinigen lassen

Sind es nur ein paar grüne Flecken und sind diese auch noch in Armreichweite, lassen sie sich meist mit einer Handbürste und lauwarmem Wasser ganz ohne Chemie entfernen. Das geht ohne großen Kraftaufwand. Bei sehr vielen oder großflächigen Belägen sollte eine [Gartenspritze](#) verwendet werden.

Auf Wegen und Terrassen können Grünbeläge bei Nässe zur Rutschbahn werden. Da musst du jetzt aber nicht auf die Knie gehen und schrubben! Sprühlansen ermöglichen es, im Stehen zu arbeiten. Das Spritzmittel tritt erst dicht über dem Boden aus und gelangt so dahin, wo es auch hin soll.



Foto: Neudorff

## Welches Mittel ist das richtige?

Spezielle Algen- und Grünbelagsentferner sind von unterschiedlichen Herstellern erhältlich. Die Zusammensetzung der Reinigungsmittel variiert natürlich. Um zu wissen, wie ein Mittel auf deine Fassade wirkt, solltest du die Hinweise auf der Verpackung befolgen und das Mittel zunächst an einer unauffälligen Stelle testen. Die Gebrauchsanweisung sagt dir, ob die Mittel für die vorgesehenen Zwecke (z. B. Fassaden oder Holzflächen) geeignet sind. Für die Auswahl ist zudem die Beschaffenheit der Fassadenfarbe wichtig, die auf das Mittel „beleidigt“ reagieren kann, wenn diese z. B. Kunstharze enthält.

Die meisten Algen- und Grünbelagsentferner spritzt man tropfnass auf trockene Flächen und lässt sie 24 Stunden einwirken. Eine weitere Behandlung entfällt, die Algen sind nach einigen Tagen verschwunden oder du bürstest sie an zugänglichen Stellen ab. Wichtig ist, dass es nach dem Spritzen einen

Tag lang nicht regnet.

### **Achtung, ätzend!**

"Verursacht schwere Augenschäden."

"Verursacht Hautreizungen."

"Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung."

Diese Warnhinweise findet man auf vielen der Algen- und Grünbelagsentferner. Und du solltest sie ernst nehmen! Biozidprodukte sollten stets mit Umsicht eingesetzt werden. Sie sind auch dann nicht bedenkenlos zu verwenden, wenn "Bio" auf der Packung steht oder "organische Säuren". Beim Ansetzen einer Spritzbrühe solltest du Handschuhe und beim Ausbringen lange Kleidung sowie feste Schuhe tragen. Denn beim Ansetzen kann man mit dem konzentrierten Präparat in Berührung kommen, beim Spritzen mit dem feinen Sprühnebel. Aus diesem Grund sollte man während der Arbeit auch nicht rauchen oder essen. Ob zusätzlich ein Mund- oder Augenschutz notwendig ist, steht in der Packungsbeilage.

Nonansäure oder Pelargonsäure – manche Algenentferner enthalten Säuren, die Gummidichtungen der Spritzen angreifen können. Eine gründliche Gerätereinigung ist daher unmittelbar nach Beendigung der Arbeiten nötig, da das Sprühgerät ja auch noch für andere Zwecke gebraucht wird.



Foto: Birchmeier

### **Druck machen mit Technik**

Senkrechte Flächen wie verschmutzte Fassaden spritzt man von unten nach oben. So sieht man genau, wo man noch nicht war und es läuft kein Schmutzwasser in den noch trockenen Wandbereich, wo es womöglich weitere Flecken verursacht.

Um sich selbst vor dem Spritzmittel zu schützen, immer mit dem Wind im Rücken sprühen. Beim Behandeln von Pflasterflächen langsam rückwärtsgehen und dabei regelmäßige Bahnen spritzen. Betritt man die noch feuchte Fläche, bleibt Reinigungsmittel an den Schuhen kleben und kann leicht auf Rasenflächen übertragen werden, auf dem sich die Fußabdrücke regelrecht einbrennen. Deshalb vorsichtig schauen, wohin man tritt oder die Schuhe ausziehen.

## Tipp

Um Spritzmittelreste generell zu vermeiden, von vornherein nur so viel Brühe ansetzen, wie gebraucht wird. Im Zweifelsfall lieber noch einmal neue Brühe ansetzen. Bleiben geringe Reste über, diese im Verhältnis 1:10 mit Wasser verdünnen und damit noch einmal einen Teil der vorher behandelten Fläche spritzen. Allerdings erst, nachdem diese abgetrocknet ist! Sonst wird das vorher ausgebrachte Mittel wieder abgewaschen.

---



## Über die DIY Academy

Als Schulungsinstitut informiert und berät die DIY Academy rund um das Heimwerken in Haus und Garten. Die DIY Academy möchte Menschen mit kreativen Ideen inspirieren und ihnen das nötige Know-how vermitteln, mit dem sie ihr Zuhause selbst gestalten können. Versierte Heimwerker sollen sich ebenso angesprochen fühlen wie Selbsterfahrene mit grundlegenden Kenntnissen und Neulinge ohne Praxiserfahrung.

## Unsere Schulungs- & Trainingsangebote

Wir machen dich fit für dein nächstes DIY-Projekt: In unseren Kursen, Online-Seminaren und Beratungen lernen die Teilnehmenden ganz praktisch zusammen mit unseren DIY-Profis – auch für dein persönliches Projekt bekommst du das nötige Wissen und viele Tipps & Tricks.

[Mehr erfahren](#)

## Du möchtest nichts mehr verpassen?

Dann abonnieren unseren Newsletter und bleibe immer auf dem Laufenden!

[Jetzt anmelden](#)

## Folge uns auch auf:

- Pinterest: [www.pinterest.com/diyacademy](https://www.pinterest.com/diyacademy)
- YouTube: [www.youtube.com/DIYAcademyTV](https://www.youtube.com/DIYAcademyTV)
- Facebook: [www.facebook.com/doityourself.academy](https://www.facebook.com/doityourself.academy)
- Instagram: [www.instagram.com/doityourself.academy](https://www.instagram.com/doityourself.academy)